

# Gegen den Fachkräftemangel

Grüßwort vom Detmolder Arbeitsagentur-Leiter Heinz Thiele

Bei der »my job-OWL 2016« freuen wir uns auf gute und konstruktive Gespräche mit Ratsuchenden und Bewerbern, damit wir unser Dienstleistungsangebot möglichst optimal für alle Besucher anbieten können. Zusammen mit meiner Kollegin und meinen Kollegen der OWL-Arbeitsagenturen – Frauke Schwietert (Herford), Thomas Richter (Bielefeld) und Rüdiger Matz (Paderborn) – rühre ich gerne die Werbetrommel für die Jobmesse, weil das breite Spektrum an Ausstellern eine ideale Möglichkeit bietet, sich umfassend über den

Ausbildungs- und Arbeitsmarkt in OWL zu informieren.

In unserer Region gibt es – anders als in anderen Gebieten in Deutschland wie etwa in Bayern oder in Teilen Ostdeutschlands – immer noch zahlreiche junge Menschen, die gute Ausbildungsplätze vor Ort suchen. Für die ansässigen Unternehmen ist dies eine gute Chance, viele



Heinz Thiele,  
Leiter der Arbeitsagentur Detmold

motiviert Frauen und Männer in Ausbildung zu bringen, und damit dem eigenen Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Bei optimaler Orientierung und Beratung finden Jugendliche in OWL einen tollen Job und Betriebe qualifiziertes Personal für die Zu-

kunft! bei der Weiterbildung, bei der Jobsuche und möglicher Umorientierung ist es von entscheidender Bedeutung, dass Interessenten, Dienstleister und Unternehmen direkt vor Ort zusammenkommen. Die Messe bringt Jedermann bei Ausbildung, Studium, Weiterbildung und Arbeit weiter!

Ein Hinweis in eigenen Sache: Besuchen Sie den Stand der Arbeitsagenturen mit ihrem umfassenden Dienstleistungsangebot!

Ihr  
Heinz Thiele

Gerade in der Berufswahl, beim Studium,

## Wenig Nachwuchs

Bad Salzuflen (dpa). In der Physiotherapie werden Nachwuchskräfte sehr gesucht. Seit Jahren machen immer weniger Jugendliche die Ausbildung, sagt Rainer Großmann vom Deutschen Verband für Physiotherapie. Wer in dem Bereich eine Ausbildung abschließt, habe danach in der Regel keine Probleme, einen Job zu finden.

Physiotherapeuten helfen vor allem Menschen, die Probleme mit Bewegungsabläufen haben. Das kann zum Beispiel jemand sein, der nach einem Schlaganfall Schwierigkeiten hat, seinen Arm oder ein Bein zu bewegen. Wer den Beruf ergreifen will, kann eine Ausbildung an einer Berufsschule oder ein Studium machen.

## Premiere auf der »my job-OWL«

Wirtschaftsverband Westfalen-Lippe neu dabei

Bad Salzuflen (WB). Erstmals beteiligt sich der Wirtschaftsverband Westfalen-Lippe (WWL) an der großen ostwestfälisch-lippischen Jobmesse in Bad Salzuflen.

Und das aus guten Grund, wie der geschäftsführende Vorsitzende der Unternehmervereinigung, Manfred Bulk, betont: »Wir haben viele attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze mit allerbesten Karrierechancen in erfolgreichen, inhabergeführten mittelständischen Unternehmen zu bieten. Als Verband präsentieren wir unsere Unternehmen auf der »my job-OWL«, weil wir wissen, dass die Arbeitsbedingungen in unseren Mitgliedsunternehmen häufig besser sind, als in Großbetrieben, viele Mittelständler als »Hidden Champions« aber aktiv Stellensuchenden namentlich gar nicht bekannt sind.«

Der WWL ist eine Kooperationsgemeinschaft mittelständischer Unternehmen aus den Kreisen Herford und Minden-Lübbecke und dem angrenzenden Niedersachsen, die sich vor 19 Jahren zu einem Verband zusammengeschlossen haben.

Vereint im WWL sind derzeit 34 Produktionsbetriebe mit zusammen etwa 3000 Be-

schäftigten. Zielsetzung ist es, durch Kooperation innerhalb der Gruppe die Vorteile von großen Mitbewerbern zu kompensieren und gleichzeitig die Vorteile des »eigenständigen Mittelständlers« zu erhalten.

Im Konzept des WWL, die Personalauswahl über den Verband zu organisieren, sieht Manfred Bulk deutliche Vorteile: »Bei uns hat eigentlich jeder Bewerber die Chance, den passgenauen Arbeits- oder Ausbildungsplatz für sich zu finden, da wir in unserem Verbund viele Branchen von der Holzbearbeitung über die Metallindustrie bis hin zum Bau oder der Kunststoffverarbeitung zusammenfassen.«



[www.wwl-info.de](http://www.wwl-info.de)



Manfred Bulk,  
WWL-Vorsitzender